

29.08.2019

Dachbox (KWL) System by  
ESTA Swiss AG



## Beschreibung

Dachbox (KWL) System zur dachintegrierten Belüftung mit einer maximalen Luftmenge von max.ca. 1`000 m<sup>3</sup>/h.

## Gehäuseaufbau

Die Aussenhaut besteht aus stranggepresstem Polystyrol mit einer beidseitigen Glasfaserkunststoffplatte (GFK), Der Revisionsdeckel kann als Option mit einem Schloss ausgerüstet werden.

## Gehäusefarben

- Dachbox-Standardfarbe grau (RAL 7040)
- Ansaug- und Ausblasgitter grau (RAL 7040)

## Komfortlüftungsgerät im Gehäuse

Hocheffizienter Kreuz-Gegenstromwärmetauscher, Wirkungsgrad bis max. 90%.

Max. Luftmenge bis max. ca. 1`000 m<sup>3</sup>/h

EC-Ventilatoren in der Zu- Und Abluft

Thermische Innendämmung aus Steinwolle und geschlossenzelligem Schaumstoff 50 mm

## Elektronik im Gehäuse

Der integrierte Steuerprint verfügt über eine Mod-Bus-Schnittstelle für Kommunikation mit externen Feldgeräten und anderen Dachboxen bzw. Gebäudeautomationssystemen.

## Technische Daten Komfortlüftungsgerät

Spannung / Frequenz 230V / 50 Hz

Stromaufnahme max. 820 Watt

Strom 5.45 max. Ampére

EC-Ventilator Umdrehungen 3`400 min<sup>-1</sup>

Wirkungsgrad Wärmerückgewinnung (WRG) bis max. 90%

Abluftfilter M5 (Standardausführung bei Lieferung)

Zuluftfilter F7 (Standardausführung bei Lieferung)

By-Pass-Klappe integriert

Gewicht ca. 400 Kg (komplett)

## Optionen

- Heizregister (Change Over, Wasser-Glykol-Register) in ZUL mit max. 1.4 kW  
Kühlleistung bei RL 18°/21°C
- Einbindung Brandschutzklappen / Volumenstromregler
- Filterüberwachung
- CO2-Steuerung
- Feuchtemessung
- Rauchmelder
- Drucksteuerung
- Halterung für bauseitiges Vorhängeschloss

# Schnittstellenbeschrieb

Abdichtung zu den Oberflächen

Dachbox-Anschluss mit Flüssigkunststoff auf Bitumen/Polyuretanbasis wie folgt herstellen:

- Untergrund reinigen, so dass dieser frei von losen Teilen und fettfrei ist
- Abkleben der oberen Begrenzungslinie und dem Beschichtungsabschluss auf der Flächenabdichtung mit Klebebändern
- Anschlussflächen einstreichen, dass dazugehörige Vlies hohlraumfrei in das noch feuchte Harz eindrücken und nochmals überstreichen

Materialverbrauch pro m<sup>2</sup>:

1. Beschichtung ca. 1`500 gr
2. Beschichtung ca. 1`000 gr
3. Beschichtung ca. 300 gr (optional nur bei Abstreuerung)

Empfohlenes System

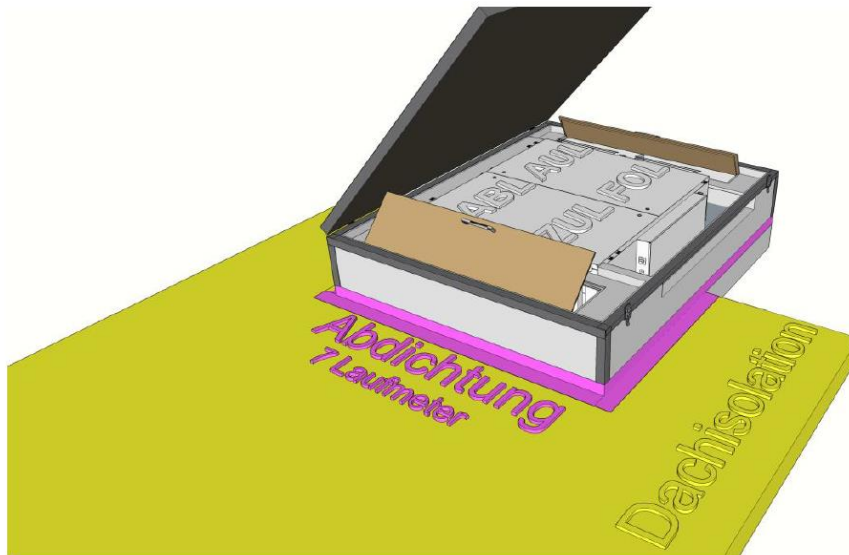
- ALSAN-Flashing

Optional

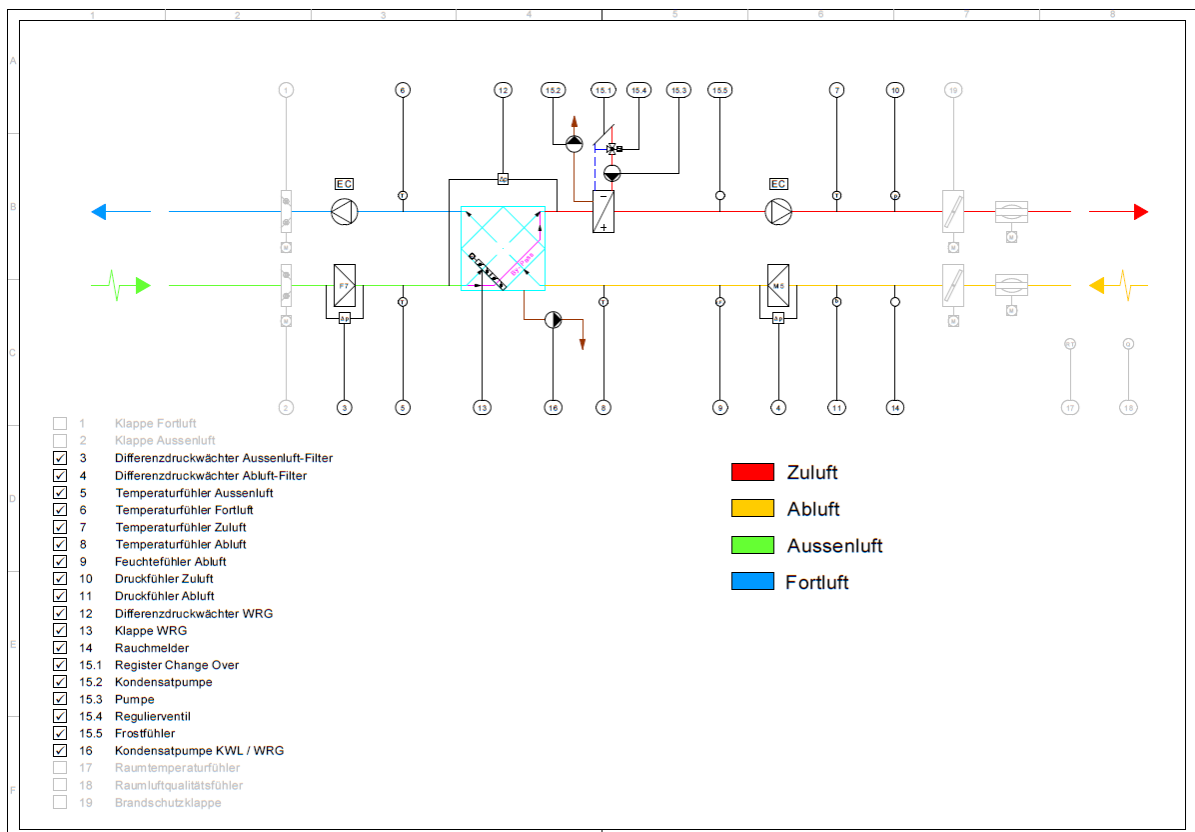
- Verkleidungen mit Blech

Hinweis

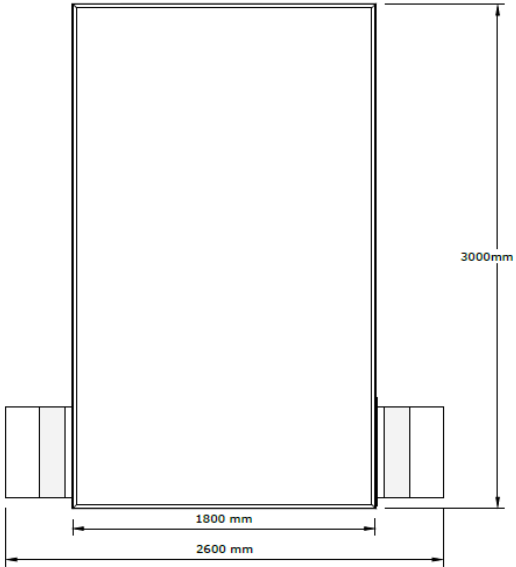
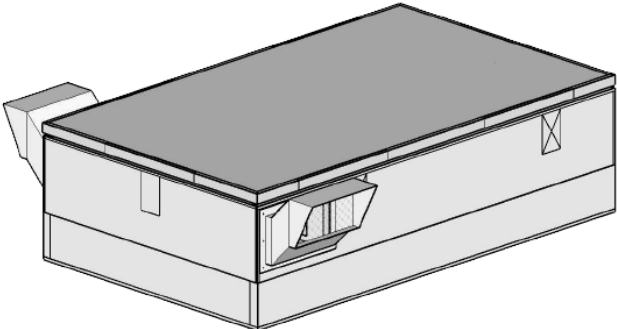
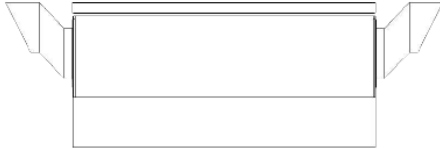
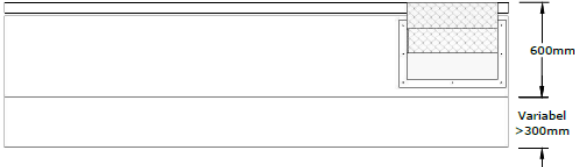
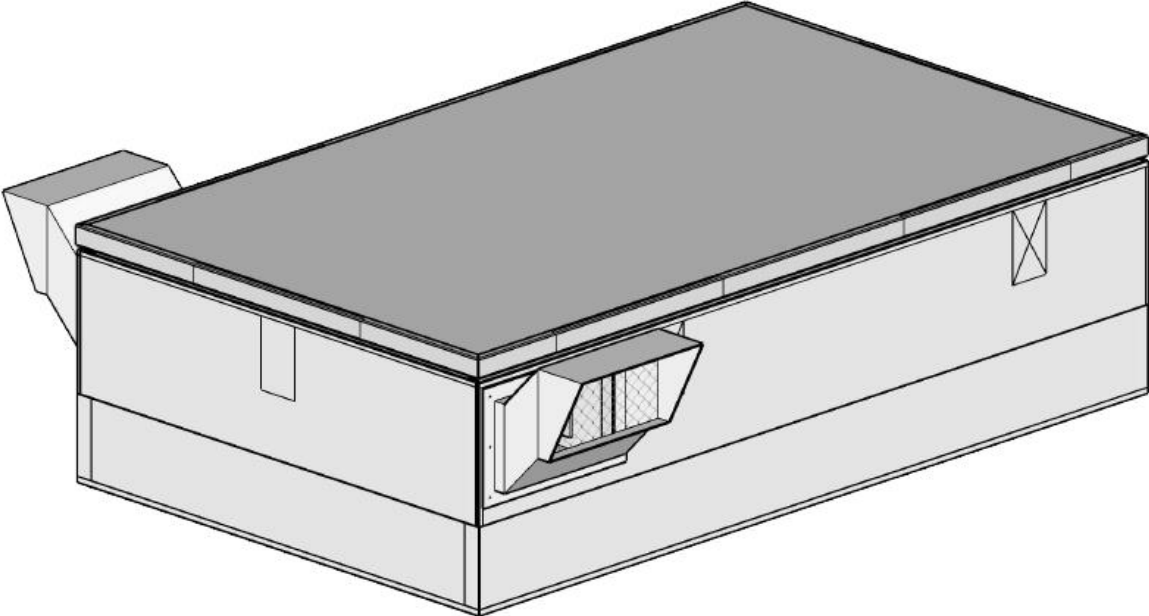
- **Es darf auf keinen Fall mit einer offenen Flamme oder einem Heissluftfön an der Dachbox gearbeitet werden**

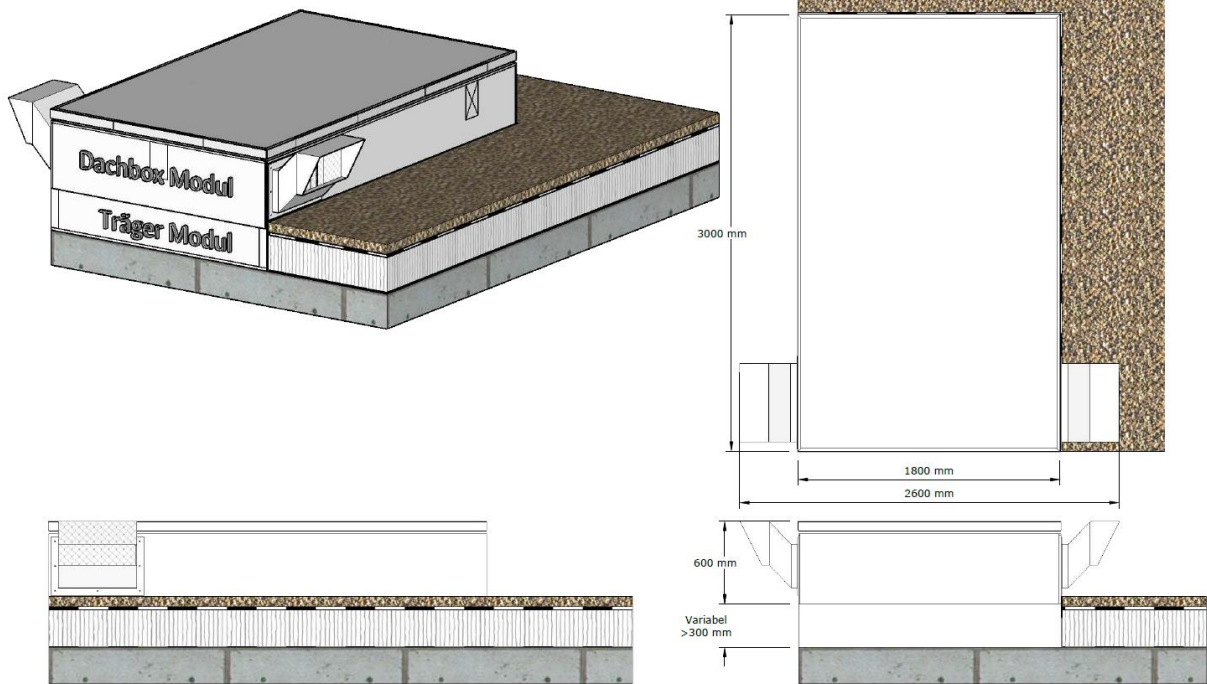


## Prinzipschema



# Systembilder





## Bilder



## Referenzen

- Überbauung Lichthof, Uster ca. 100 Alterswohnungen
- Bürokomplex ERNE, Stein Bürokomplex
- Überbauung Transitlager, Münchenstein ca. 100 Stockwerkeigentumswohnungen
- Überbauung Am Stutz, Münsigen ca. 80 Mietwohnungen
- Überbauung Down Town, Zug ca. 50 Mietwohnungen
- Studentenwohnheim Binz, Zürich ca. 120 Studentenzimmer
- Überbauung Limmatspot, Spreitenbach ca. 170 Mietwohnungen
- Überbauung Mattenhof, Kriens ca. 180 Mietwohnungen